



## *Statistisch gesehen jeden Monat eine Taufe*

**Die Zahl Sieben:** \* Gott hat selbst nach der Schöpfung den siebenten Tag geheiligt. \* Christus hat am Kreuz sieben Worte geredet. \* Am siebten Tag fielen die Mauern zu Jericho. \* Maria Magdalena wurde durch Jesus von „sieben Dämonen“ befreit. Sie folgte und diente ihm bis zum Schluss. \* Im siebten Monat des Jahres 2022 erlebte die Gemeinde Trier zum siebten Mal in diesem Jahr die Spendung des Sakraments der Heiligen Wassertaufe.

Am Sonntag, dem 24. Juli konnte an Joshua das Sakrament der Heiligen Wassertaufe vollzogen werden.

Der Gottesdienst stand unter dem Bibelwort aus Johannes 20, Vers 13: „Und die sprachen zu ihr: Frau, was weinst du? Sie spricht zu ihnen: Sie haben meinen Herrn weggenommen, und ich weiß nicht, wo sie ihn hingelegt haben.“ Die Frau, die hier gesprochen hat, war die in dem Vorspann erwähnte Maria Magdalena.

Den Gottesdienst leitete der Vorsteher der Gemeinde, Hirte Thomas Stüber. Evangelist Meier-Gerwig ergänzte die Predigt mit einem Wortbeitrag.

Der Gottesdienst wurde umrahmt durch Orgel- und Klavierspiel sowie Gesang des Gemeindechores.

EXTRA:

### **Die Heilige Wassertaufe**

Die Heilige Wassertaufe ist die erste und grundlegende sakramentale Gnadenmitteilung des dreieinigen Gottes an den Menschen, der an Jesus Christus glaubt. Durch sie geschieht die Abwaschung der Erbsünde; der Gläubige wird aus der Gottferne herausgeführt. Gleichwohl bleibt seine Geneigtheit zur Sünde (Konkupiszenz) bestehen.

Durch die Heilige Wassertaufe hat der Täufling Anteil an dem Verdienst, das Jesus Christus mit seinem Opfertod für die Menschen erworben hat. So gelangt der Mensch in ein erstes Näheverhältnis zu Gott – er wird Christ. Damit ist er auch eingefügt in die Kirche, also in die Gemeinschaft derer, die an Jesus Christus glauben und ihn als ihren Herrn bekennen.

**24. Juli 2022**

Text: [Thomas Stüber](#)

Fotos: Wolfgang Becker, Bianca Leyendecker

